

Ufer lockt die Gebirgspromenade, deren frische Luft und Nadelholzpflanzungen nach Gebühre geschätzt sind, dann weiterhin der herrliche Calvarienberg, noch weiter die Strohütte und der Gemsenberg, wohin man auch auf guter Straße fahren kann; auf dem Gemsenberg hat man von der Széchenyiwarte aus einen feenhaften Blick weit in die Runde über Berg und Wald, Strom und Ebene. Am Fuße des Gemsenberges liegt in kühlem Thale das Eisenbründl (Baskut), Ausflugsort und Sommerfrische zugleich, wohin man durch das reizende Mühlthal fahren, oder über die Gebirgspromenade bequem wandern kann. Dankbare Ausflüge von Tagesdauer bieten sich nach Marienthal, Theben, Deutsch-Altensburg, St. Georgen, Böding.

Die Civilbevölkerung von Preßburg beläuft sich auf 52.411 Seelen; davon sind 31.404 Deutsche, 10.433 Magyaren und 8.709 Slovaken. Das Deutschthum befindet sich also in starker Mehrheit, was sich aus der geschichtlichen Entwicklung



Das Bruntthor des Preßburger Schlosses.